



FORST EBNATH AKTIENGESELLSCHAFT

Brander Str. 1 95683 Ebnath

Zwischenmitteilung gem. § 37 x WpHG innerhalb des 2. Halbjahres des Geschäftsjahres 2009/10

Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte

Die Forst Ebnath AG liegt im Berichtszeitraum von Oktober 2009 bis Ende Juli 2010 planmäßig im Soll der Einschlagsvorgaben. Bis 30.06.2010 wurden 18.382 fm (Vorjahr 27.660 fm) eingeschlagen, die mit einem Erlös von 1.229 TEUR (Vorjahr 1.688 TEUR) verkauft wurden. Der Durchschnittserlös betrug rd. 67 EUR pro fm (Vorjahr 61 EUR pro fm). Die Umsatzerlöse in den ersten drei Geschäftsquartalen sind gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um ca. 22 % und das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit um ca. 32 % gefallen.

Die reduzierten Umsatzerlöse und das reduzierte Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ist im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2008/09 bedingt durch den Umstand, dass wir im Vorjahr noch einen Sondereinschlag über den regelmäßigen Hiebsatz hinaus zwecks Finanzierung der letzten Ankaufsobjekte vorgenommen hatten.

Bis zum Geschäftsjahresende erwarten wir, dass das geplante Einschlagssoll des laufenden Geschäftsjahres von 25.000 fm erfüllt werden kann. Umsatzerlöse und Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dürften sich wegen zur Zeit erholter Holzmärkte gut entwickeln.

Die Holznachfrage und die Holzpreise haben sich von Oktober bis heute auch gut entwickelt. Kalamitätshölzer fielen aufgrund des kühlen und feuchten ersten Halbjahres 2010 nicht an.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2010/11

Sollte die Holznachfrage und die derzeit hohen Preise anhalten, planen wir für das erste Halbjahr des nächsten Geschäftsjahres verstärkt Rundhölzer anzubieten. Für das Geschäftsjahr 2010/11 rechnen wir mit einem guten Abschluss, es sei denn es stellen sich abiotische oder biotische Widrigkeiten ein.

Ebnath, im Juli 2010

Der Vorstand